



MEDIENMITTEILUNG

Basler Schützen tagen in Riehen

An der 124. ordentlichen Delegiertenversammlung vom Kantonalschützenverband Basel-Stadt vom Samstagnachmittag nahmen 58 stimmberechtigte Personen und zahlreiche Gäste aus Politik, Militär und befreundeten Schiesssportverbänden teil. Nebst den statutarischen Geschäften wurden zahlreiche Personen für ihre Leistungen geehrt. Weiter wurde die Bildung einer neuen Arbeitsgruppe für das Projekt „Sportliches Schiessen 2020 in der Region“ genehmigt.

Der Musikverein Riehen stimmte pünktlich um 14.00 Uhr den „Basler Marsch“ an und so wurde die Delegiertenversammlung mit dem Einmarsch der Kantonalflagge vom KSV-BS offiziell eröffnet. Die erste Grussbotschaft kam von Hansjörg Wilde, Gemeindepräsident von Riehen und gleichzeitiger Gastgeber. Er fordert die Anwesenden auf, wachsam zu bleiben und die Entwicklungen in und um Europa genau zu beobachten. „Wir müssen zu unseren Werten Sorge tragen“ so Wilde.

Faszination, Präzision, Tradition

Der Regierungsrat und Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements, Baschi Dürr, fand zum Schiesssport die passenden Worte, obwohl er selbst sehr wenig schießt. „Faszination, Präzision und Tradition – das zeichnet den Schiesssport aus“ so Dürr. Er dankt für das Engagement der Anwesenden und wünscht für die Zukunft alles Gute.



Basler Schützen tagen in Riehen

Haberthür blickt auf eine weitere unfallfreie Schiesssaison zurück wie auch auf ein erfolgreiches 5. Military Shooting Competition Basel Tattoo 2016, welches im Freizeitprogramm der Teilnehmenden am Basel Tattoo stattfindet. Die nächste Ausgabe ist bereits in Planung und findet am 25. Juli 2017 statt. Weiter erwähnt er, dass die DSA Gellert mit Eric Eichenberger einen neuen Kellermeister hat. Trotzdem ist der Verband weiterhin auf der Suche nach Personen, die tatkräftig in der Anlage mithelfen.

Verdienstmedaille SSV für jahrelange Arbeit zugunsten des Schiesssports

Gleich drei Personen erhielten die Verdienstmedaille des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) für ihre jahrelange Arbeit im Schiesssport. Zu den ehrenden gehört Anna Brandenburg, Helvetia-Basel, Victor Ingold, FS Basel und Franz Metz, SG Riehen. Am Matchtag LUPI 10m gewann Stephan Wullschleger mit 369 Punkten vor Kurt Spycher mit 365 Punkten. Da die Auszeichnung, eine Kanne, nur einmal gewonnen werden kann, konnte der Zweitplatzierte den Preis entgegennehmen.



Ehrung mit der Verdienstmedaille SSV

Sicherheit & Freiheit als gemeinsame Werte

Oberst i Gst Thomas Schneider überbrachte die Grussbotschaft der Armee. „Die Armee weiss ganz genau, was sie an den Schützen hat“ betont Schneider. Daher seien auch das Obligatorisch wie auch die Jungschützenkurse für die Armee sehr wichtig. Er dankt für die Unterstützungsarbeit und hebt die gemeinsamen Werte, Sicherheit & Freiheit, hervor.

Neue Gesichter in der Schiesskommission Basel-Stadt

Haberthür erwähnt den Wechsel in der Schiesskommission BS. Oberst Thomas Frauchiger übergab das Präsidium seinem Nachfolger Hauptmann Peter Kessler. Den austretenden Major René Kaufmann und Oberleutnant Rolf Oser wird für die Unterstützung gedankt. Als Nachfolger wurden Hauptadjutant Eric Eichenberger und Wachtmeister Matthias Stalder begrüsst.

27. Kantonalschützenfest beider Basel 2019 in Sissach

Unter der Leitung von Caspar Baader hat sich ein OK geformt und plant die nächste Ausgabe vom Kantonalschützenfest beider Basel in Sissach. Unter der mächtigen Fluh wird sich in Sissach das Festzentrum mit Hauptschiessplatz befinden. In den Schiessständen Gelterkinden, Zunzgen-Tenniken, Wintersingen und Diepfingen/Thürnen werden weitere Schiessmöglichkeiten zu finden sein. Das Schützenfest dauert vom 22. August 2019 bis 8. September 2019.

Projekt „Das sportliche Schiessen 2020 in der Region“

Für Diskussion sorgte der Antrag zum Projekt „Das sportliche Schiessen 2020 in der Region“. Es wurde bemängelt, dass dieser nicht richtig und ordentlich als Traktandum erfasst wurde. Weiter stellen die Feuerschützen den Antrag, dass der Vorstand auf die nächste Delegiertenversammlung im 2018 folgende Abklärungen trifft: Was passiert mit dem Vermögen des KSV-BS? Wie gestaltet sich das zukünftige Stimmrecht gegenüber dem SSV? Was passiert mit dem Schützen-Toto (Beiträge)? Wie sieht das Stimmverhältnis im neuen Verband aus?

Die Stimmberechtigten genehmigten diesen Antrag. Auch der effektive Antrag zur Neubildung einer Arbeitsgruppe die nun die Detailarbeiten für den Zusammenschluss/Neugründung aufnimmt, wurde genehmigt.



Vorstand KSV-BS

Nationaler «Zwinky»-Event SSV am Unspunnen in Interlaken

Paul Röthlisberger, Vorstandsmitglied SSV, überbrachte die Grussbotschaft vom nationalen Dachverband. Er erwähnte die Bronzemedaille von Heidi Diethelm Gerber anlässlich der Olympischen Spielen und die draus entstandene Medienpräsenz, die unserem Sport sehr gut tut. Er stellte kurz das neue Nationale Leistungszentrum in Magglingen vor, in welchem nun drei Spitzenschützen trainieren. Der SSV präsentiert sich am Unspunnen in Interlaken und wird dort seinen nationalen «Zwinky»-Event durchführen. Sehr erfreulich ist, dass im 2019 dank den Nachwuchschefs der Ostschweiz im Raum Frauenfeld ein Eidgenössisches Schützenfest für Jugendliche (ESFJ) durchgeführt werden kann. Ein Jahr später findet dann das nächste Eidgenössische Schützenfest im Raum Luzern statt.